

Stoffcollagen mit Statements – Textilkunst, persönlich und politisch

Annerose Dorothea Müller



© links: Olena Malik/Moment; rechts: Schülerarbeiten

Altmodisch, langweilig, nur etwas für Frauen – lange Zeit hatte die Textilkunst mit einem schlechten Image in der Hierarchie der Künste zu kämpfen. Und auch in der Schule spielt das Arbeiten mit Textilien meist eine untergeordnete Rolle. Dabei birgt es ein großes kreatives Potenzial, das weit über den Erwerb handwerklicher Techniken hinausgeht. Die vorliegende Unterrichtseinheit räumt mit falschen Vorurteilen auf und öffnet mit zeitgenössischen Beispielen aus der Textilkunst neue Perspektiven und gibt Impulse für die eigene Gestaltung. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich zunächst mit persönlich und gesellschaftlich relevanten Themen auseinander und bringen anschließend ihre individuellen Statements in textilen Collagen zum Ausdruck.

KOMPETENZPROFIL

Klassenstufen: 7 bis 9

Dauer: ca. 14 Unterrichtsstunden

Kompetenzen: textile Verfahren kennen und anwenden; Künstlerinnen und Künstler kennen; Gestaltungsprozesse und -ergebnisse reflektieren können; Präsentationstechniken kennen und anwenden

Thematische Bereiche: Kunst als Ausdrucksmittel, Werkbetrachtung, Fotografie, textiles Gestalten

Medien: Bilder, Arbeitsblätter, Anleitungen, Checkliste, Bewertungsbogen, Beispielergebnisse

Auf einen Blick

Legende

AB: Arbeitsblatt – AF: Aufgabenstellung – AL: Anleitung – BD: bildliche Darstellung – Grafische Darstellung – TX: Text – VL: Vorlage

1./2. Stunde

Thema:	Statements in der Kunst
M 1 (BD)	Bilder und Botschaften / Bildbetrachtung „Signs...“ (Fotoprojekt von Gillian Wearing)
M 2 (AB)	Mehr über Gillian Wearings Fotoprojekt / Information und Reflexion
M 3 (AB)	Was ist deine Botschaft? / Gestalten eines Fotos in Anlehnung an Gillian Wearings Projekt; Reflexion; Sammlung und Kategorisierung von Botschaften
Benötigt:	<input type="checkbox"/> M 1 im Klassensatz <input type="checkbox"/> M 2 mit Präsentationsmedium <input type="checkbox"/> M 3 im Klassensatz <input type="checkbox"/> festes Papier im Klassensatz (DIN-A4- oder DIN-A3-Format) <input type="checkbox"/> dicke schwarze Filzstifte <input type="checkbox"/> Kameras, Tablets, Smartphones o. A. zum Fotografieren <input type="checkbox"/> Präpariermesser

3./4. Stunde

Thema:	Einführung in die Textilkunst und Themenfindung für die eigene textile Gestaltung
M 4 (BD)	Mehr als bloß Handarbeit / Bildbetrachtung: Beispiele zeitgenössischer Textilkunst
M 5 (AF, AB)	Zeitgenössische Textilkunst / Weitergehende Werkbetrachtung; Erarbeitung gestalterischer Mittel
M 6 (AF, AB)	Stoffcollagen mit Statements / Themenfindung
M 7 (AF, AB)	Vielfalt der Möglichkeiten / Material für die Lehrkraft zur Unterstützung bei der Auswahl von Themen
M 8 (AB)	Vom Thema zum Bild / Inhaltliche Erschließung des gewählten Themas und Entwickeln eines Gestaltungskonzepts
Benötigt:	<input type="checkbox"/> M 4 mit Präsentationsmedium <input type="checkbox"/> M 5 im Klassensatz <input type="checkbox"/> M 6 im Klassensatz <input type="checkbox"/> M 7 für die Lehrkraft <input type="checkbox"/> M 8 im Klassensatz <input type="checkbox"/> digitale Endgeräte mit Internetzugang für Recherche

M 1

Bilder und Botschaften – Gillian Wearing's Fotoprojekt



Gillian Wearing

Signs that say what you want them to say and not Signs that say what someone else wants you to say EVERYTHING IS CONNECTED IN LIFE THE POINT IS TO KNOW IT AND TO UNDERSTAND IT., 1992-93

c-type print on aluminium

44,5 x 29,7 cm

© Gillian Wearing, courtesy Maureen Paley, London, Regen Projects, Los Angeles and Tanya Bonakdar Gallery, New York



Gillian Wearing

Signs that say what you want them to say and not Signs that say what someone else wants you to say QUEER + HAPPY, 1992-93

c-type print on aluminium

44,5 x 29,7 cm

© Gillian Wearing, courtesy Maureen Paley, London, Regen Projects, Los Angeles and Tanya Bonakdar Gallery, New York



Gillian Wearing

Signs that say what you want them to say and not Signs that say what someone else wants you to say I'M DESPERATE., 1992-93

c-type print on aluminium

44,5 x 29,7 cm

© Gillian Wearing, courtesy Maureen Paley, London, Regen Projects, Los Angeles and Tanya Bonakdar Gallery, New York



Gillian Wearing

Signs that say what you want them to say and not Signs that say what someone else wants you to say MORE LOVE!, 1992-93

c-type print on aluminium

44,5 x 29,7 cm

© Gillian Wearing, courtesy Maureen Paley, London, Regen Projects, Los Angeles and Tanya Bonakdar Gallery, New York

Mehr als bloß Handarbeit – Beispiele zeitgenössischer Textilkunst

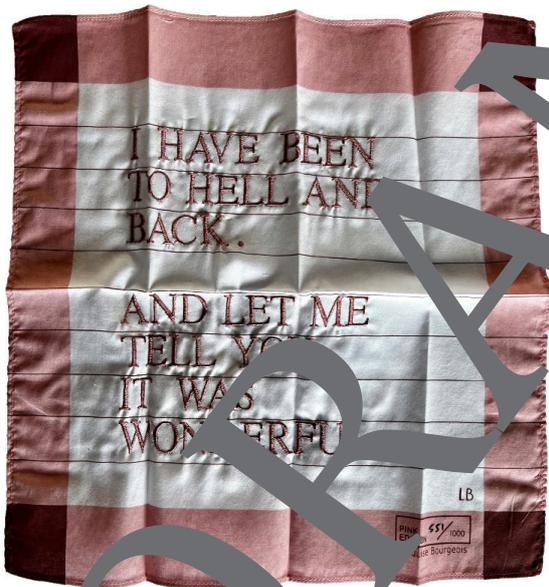
M 4



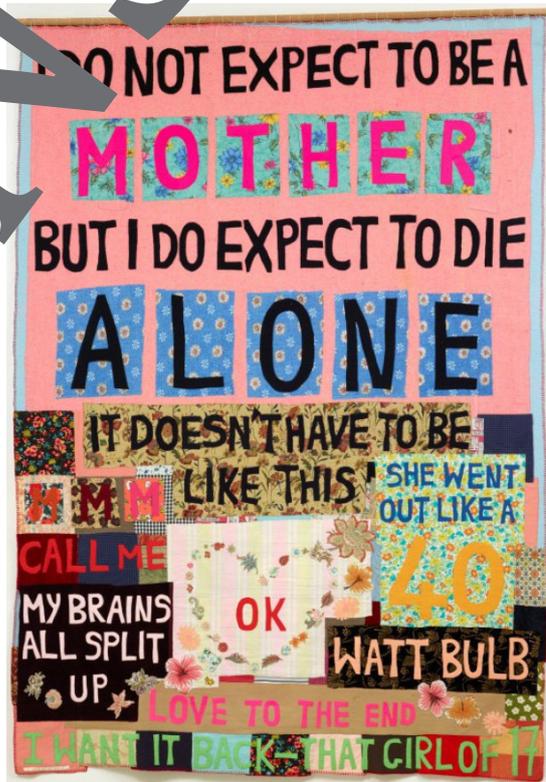
Chilenische Künstlerin: March of Women of Relatives of Disappeared Detainees, 1973–1989; Applikationen und Stickerei; Fondo Isabel Morel, Autora: Victoria Diaz Caro
© Colección Museo de la memoria y los derechos humanos



Faith Ringgold: The Sunflower Quilting Bee at Arles, 1997; Acryl/Siebdruck auf Leinwand mit Patchwork-Rand (Quilt), 1997, 178,75 cm
© Anyone Can Fly Foundation/VG Bild-Kunst, Bonn 2025



Louise Bourgeois, Untitled (I Have Been to Hell and Back), 1996; besticktes Taschentuch, 49,5 x 45,7 cm
© VG Bild-Kunst, Bonn 2025/The Houston Foundation



Tracey Emin: I Do Not Expect, 2002; Applikationen auf Decke, 264 x 185 cm
© VG Bild-Kunst, Bonn 2025/Tracey Emin Foundation/TKE Studios

© RAABE 2025

Gestalten mit Stoff – Einführung in die wichtigsten Techniken an Stationen

M 9

Station 1: Motiv auf Stoff übertragen

Um eine Zeichnung auf Stoff zu übertragen, ist ein Bleistift allein nicht ausreichend. Hier lernst du zwei Techniken kennen.

Übertragen mit Schablonen

Material: Stoff, festes Papier, Bleistift, Papierschere, Schneiderkreide

1. Zeichne dein Motiv mit Bleistift auf das Papier und schneide es aus.
2. Lege die entstandene Schablone auf den Stoff und zeichne die Kontur mit Schneiderkreide nach.

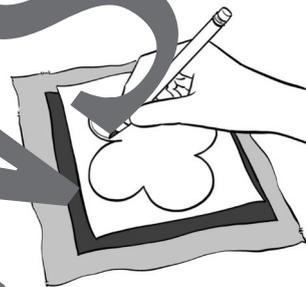
Hinweis: Die Kreidelinien lassen sich leicht entfernen.

Übertragen mit Kohlepapier

Material: Stoff, Papier, Bleistift, Kohlepapier

1. Zeichne dein Motiv mit Bleistift auf das Papier.
2. Lege den Stoff bereit, darüber ein Blatt Kohlepapier und schließlich deine Zeichnung.
3. Fahre die Linien mit einem Bleistift nach, um die Kontur durch leichten Druck auf dem Stoff zu übertragen.

Hinweis: Diese Linien sind nicht entfernbar.



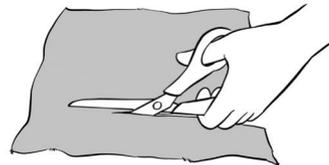
Station 2: Stoff ausschneiden

Material: Stoff, Stoffschere, Schneiderkreide

In einem zweiten Schritt schneidest du das Motiv aus, das du zuvor auf den Stoff übertragen hast. Das Zuschneiden von Stoff unterscheidet sich vom Schneiden von Papier.

Beachte bei Folgendes:

- Verwende ausschließlich Stoffscheren, da diese besonders scharf sind.
- Lege den Stoff beim Schneiden immer glatt auf den Tisch, um ein sauberes Ergebnis zu erzielen.
- Führe die Schere mit der unteren Klinge flach auf dem Tisch entlang, um Stabilität zu gewinnen.
- Berücksichtige beim Ausschneiden einen kleinen Rand.



Zeichnungen: Bettina Weyland

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

